



## Anfrage

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **VI/2017/02686**  
Datum: 03.01.2017  
Bezug-Nummer.  
PSP-Element/ Sachkonto:  
Verfasser:  
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	25.01.2017	öffentlich Kenntnisnahme

**Betreff: Anfrage der Fraktion MitBÜRGER für Halle – NEUES FORUM zu Fahrradabstellmöglichkeiten**

1. Im Bereich Parkplatz Fährstraße stehen überdachte und abschließbare „Fahrradboxen“. Wie werden diese genutzt? Ließen sich solche Boxen sinnvollerweise an Orten installieren, an denen vermehrt Fahrraddiebstähle verzeichnet werden?
2. Gemäß der „Bedarfsliste für die Errichtung von Fahrradbügel“ vom März 2013 hat die Verwaltung einen Bedarf von 2.933 neuen Fahrradbügel (633 öffentlich, 2.300 nicht-öffentlich) definiert. Wieviel Bügel konnten in den Jahren 2015 und 2016 im nicht-öffentlichen Bereich realisiert werden? Wie viele sind für das Jahr 2017 im nicht-öffentlichen Bereich in konkreter Planung?
3. Kann der ursprünglich definierte Bedarf nach derzeitigem Stand mit derzeitigen Mitteln bis 2019 gedeckt werden? Falls nicht, in welcher Höhe wären zusätzliche Mittel notwendig, um den ursprünglich definierten Bedarf bis 2019 zu decken?

gez. Tom Wolter  
Fraktionsvorsitzender



Stadt Halle (Saale)  
Geschäftsbereich II  
Stadtentwicklung und Umwelt

17. Februar 2017

**Stadtratssitzung am 22.02.2017**  
**Anfrage der Fraktion MITBÜRGER für Halle – Neues Forum zu**  
**Fahrradabstellmöglichkeiten**  
**Vorlagen-Nr.: VI/2017/02686**  
**TOP: 10.13**

**Frage 1:**

**Im Bereich Parkplatz Fährstraße stehen überdachte und abschließbare „Fahrradboxen“. Wie werden diese genutzt? Ließen sich solche Boxen sinnvollerweise an Orten installieren, an denen vermehrt Fahrraddiebstähle verzeichnet werden?**

Die sechs Fahrradboxen am Parkplatz Fährstraße wurden im Zusammenhang mit der Herstellung des dortigen Areals (Infozentrum mit Parkplatz) errichtet. Sie sollen insbesondere ein Angebot für Radtouristen darstellen, die ihr Fahrrad samt Gepäcktaschen sicher abstellen wollen, um dann beispielsweise die Burg Giebichenstein zu besichtigen.

Im Zuge der Stärkung des Saaletourismus will die Stadt in den kommenden Jahren gezielt in Infrastruktur und Marketing investieren. Ziel ist, Angebote in der Fährstraße intensiver zu bewerten.

Aus heutiger Sicht kann resümiert werden, dass dieses Angebot von nur relativ wenigen Radtouristen angenommen wurde.

Die Annahme, dass mehr Fahrradboxen weniger Fahrraddiebstähle zur Folge haben, kann aus Sicht der Stadtverwaltung nicht pauschal bestätigt werden.

**Frage 2:**

**Gemäß der „Bedarfsliste für die Errichtung von Fahrradbügeln“ vom März 2013 hat die Verwaltung einen Bedarf von 2.933 neuen Fahrradbügeln (633 öffentlich, 2.300 nichtöffentlich) definiert. Wieviel Bügel konnten in den Jahren 2015 und 2016 im nichtöffentlichen Bereich realisiert werden? Wie viele sind für das Jahr 2017 im nichtöffentlichen Bereich in konkreter Planung?**

In den Jahren 2015 und 2016 wurden von der Stadt Halle (Saale) im nichtöffentlichen Bereich am Standort Kita Heide-Süd 5 Fahrradbügel realisiert.

Für das Jahr 2017 ist im nichtöffentlichen Bereich am Standort Kita Schimmelstraße vorgesehen, 8 Fahrradbügel zu errichten.

**Frage 3:**

**Kann der ursprünglich definierte Bedarf nach derzeitigem Stand mit derzeitigen Mitteln bis 2019 gedeckt werden? Falls nicht, in welcher Höhe wären zusätzliche Mittel notwendig, um den ursprünglich definierten Bedarf bis 2019 zu decken?**

Für den öffentlichen Bereich sind nach derzeitigem Stand 63.600 € verfügbar. Damit können ca. 212 Fahrradbügel errichtet werden (bei einer Kostenannahme von 300,- € pro Bügel, inkl. Einbau). Für die komplette Realisierung der in der Radverkehrskonzeption benannten 633 Fahrradbügel wären zusätzliche Finanzmittel in Höhe von 126.300 € erforderlich.

Im nichtöffentlichen Bereich werden im Rahmen von Neubau- oder Sanierungsmaßnahmen (z. B. an Schulen) Fahrradabstellanlagen mit eingeplant. Für die Herstellung der in der Radverkehrskonzeption benannten 2.300 Fahrradbügel wären bei einer Kostenannahme von 300,- € pro Bügel (inkl. Einbau) Finanzmittel in Höhe von ca. 690.000 € erforderlich.

Uwe Stäglin  
Beigeordneter



Stadt Halle (Saale)  
Geschäftsbereich II  
Stadtentwicklung und Umwelt

10. Januar 2017

**Sitzung des Stadtrates am 25.01.2017**  
**Anfrage der Fraktion MitBÜRGER für Halle – NEUES FORUM zu**  
**Fahrradabstellmöglichkeiten**  
**Vorlagen-Nummer: VI/2017/02686**  
**TOP: 10.16**

**Fragen:**

4. **Im Bereich Parkplatz Fährstraße stehen überdachte und abschließbare „Fahrradboxen“. Wie werden diese genutzt? Ließen sich solche Boxen sinnvollerweise an Orten installieren, an denen vermehrt Fahrraddiebstähle verzeichnet werden?**
5. **Gemäß der „Bedarfsliste für die Errichtung von Fahrradbügel“ vom März 2013 hat die Verwaltung einen Bedarf von 2.933 neuen Fahrradbügel (633 öffentlich, 2.300 nicht-öffentlich) definiert. Wieviel Bügel konnten in den Jahren 2015 und 2016 im nicht-öffentlichen Bereich realisiert werden? Wie viele sind für das Jahr 2017 im nicht-öffentlichen Bereich in konkreter Planung?**
6. **Kann der ursprünglich definierte Bedarf nach derzeitigem Stand mit derzeitigen Mitteln bis 2019 gedeckt werden? Falls nicht, in welcher Höhe wären zusätzliche Mittel notwendig, um den ursprünglich definierten Bedarf bis 2019 zu decken?**

Die Beantwortung der Anfragen erfordert wegen des Umfangs der notwendigen Recherchen einen höheren zeitlichen Aufwand. Es ist daher erst möglich, die Beantwortung in die Stadtratssitzung im Februar einzubringen.

Uwe Stäglin  
Beigeordneter